

"Leben zwischen Berg und Fluss"

Felsberg liegt ca. 5 km südlich von Chur hinter dem Rhein. Ursprünglich ein kleines Bauerndorf, hat es heute 2'200 Einwohner.

Der Film beginnt mit den prähistorischen Höhlen am Calanda. Wir erfahren die Resultate der neuesten archäologische Untersuchungen.

Geschichtlich gehörte der Bezirk Rhäzüns mit Felsberg bis 1819 den Habsburgern. In diese Geschichte tauchen wir ein.

Die Goldminen sind schwierig zu finden. Der Film erzählt die Geschichte vom Goldgräberg Glück, das eigentlich nie stattfand.

Die Glockengiesser Theus haben viele Glocken gegossen, die noch heute läuten. Diese Geschichte interessiert uns.

Der Orgelbauer ist noch heute tätig, wir reden mit ihm und schauen bei der Renovation der Orgel in Felsberg zu.

Das Calandaäpli besuchen wir mit der Drohne. Das gibt spektakuläre Bilder und auf der Alp Tambo schauen wir den Sennerinnen beim Käsen zu.

Zum Schluss kommen die heutigen Bewohner von Felsberg ins Bild mit den Traditionen und dem Leben im Dorf.

FELSBERG - LEBEN ZWISCHEN BERG UND FLUSS



EIN FILM
VON
MARIANNE MANZANELL

FELSBERG

LEBEN ZWISCHEN BERG UND FLUSS

©Marianne Manzanell



DVD 50 MINUTEN SD-PAL 16:9 STEREO 2.0